



Presseerklärung Nr. 8

Berlin, 05.05.2014

Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft wird personell verstärkt

Wolfgang Sailer neuer zweiter Schlichter

Die Bundesrechtsanwaltskammer hat die bei ihr eingerichtete, aber unabhängige Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft personell verstärkt. Der ehemalige Vorsitzende Richter am Bundesverwaltungsgericht Wolfgang Sailer wird als ständiger Vertreter Dr. h. c. Renate Jaeger, die seit 2011 zwischen Rechtsanwälten und Mandanten als Schlichterin tätig ist, in ihrer Arbeit unterstützen.

Wolfgang Sailer war in seiner richterlichen Laufbahn in der Verwaltungsgerichtsbarkeit tätig – zunächst beim Verwaltungsgericht Berlin, später beim Oberverwaltungsgericht Berlin und zuletzt beim Bundesverwaltungsgericht, wo er 2002 den Vorsitz des 7. Revisionssenates übernahm.

Zur Übernahme der neuen Aufgabe sagte Wolfgang Sailer: *„Eine gütliche Einigung zwischen Parteien ist aus meiner Sicht grundsätzlich einer streitigen Auseinandersetzung vorzuziehen. Denn sie sorgt langfristig für eine höhere Zufriedenheit bei den Beteiligten und fördert damit den Rechtsfrieden.“* Weiter führte er aus: *„Ich freue mich auf meine neue Aufgabe – sie bietet eine große Bandbreite interessanter rechtlicher Probleme, an deren befriedender Lösung ich mitwirken kann.“*

Hintergrundinformation

Die unabhängige Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft wurde 2011 auf Initiative der Bundesrechtsanwaltskammer eingerichtet. Aufgabe ist es, zwischen Rechtsanwälten und ihren Mandanten bei vermögensrechtlichen Konflikten zu vermitteln. Erste Schlichterin ist die frühere Richterin am EGMR Dr. h. c. Renate Jaeger. Bisher wurden gut 3.400 Schlichtungsanträge gestellt, von denen mehr als 3.000 erledigt sind.

Die Bundesrechtsanwaltskammer ist die Dachorganisation der anwaltlichen Selbstverwaltung. Sie vertritt die Interessen der 28 Rechtsanwaltskammern und damit der gesamten Anwaltschaft der Bundesrepublik Deutschland mit etwa 163.000 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten gegenüber Behörden, Gerichten und Organisationen – auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene.

Weitere Informationen: Rechtsanwältin Peggy Fiebig, LL.M., (Pressesprecherin) Tel. 030.28 49 39 -18
Mail fiebig@brak.de
Cornelia Kaschel-Blumenthal (Sekretariat) Tel. 030.28 49 39 -19
Mail kaschel@brak.de